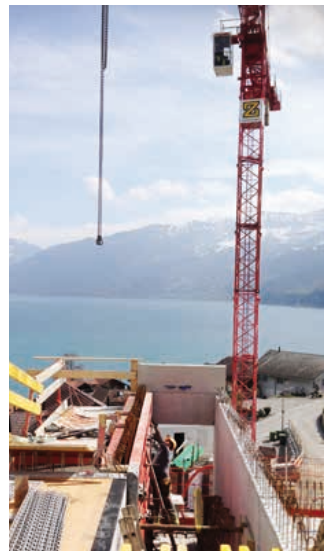




Z BAUSTELLENBERICHT HOCHBAU

Z EDITORIAL



Inländervorrang

Seit über 2 Jahren bastelt Bundesbern an der Umsetzung der von Volk und Ständen gutgeheissenen Masseneinwanderungsinitiative. Die bisherigen Hinderungsgründe sind die angebliche Verletzung der Freizügigkeit und der vermeintliche Verlust der bilateralen Verträge. Der neueste Versuch der Politik, die Umsetzung der Initiative EU-verträglich zu gestalten, heisst «Inländervorrang». Bau und Tourismus werden als besonders geeignete Branchen für die Wirksamkeit dieses neuen Vorschlages genannt. Falsch, wie die Probe auf's Exempel für unsere Firma und das Baugewerbe zeigt:

Obwohl jederzeit willkommen, sind einheimische Berufsleute für uns auf allen Stufen kaum mehr zu finden. Zudem verheisst auch die Zukunft keine Besserung, werden doch in unserer Branche trotz hohen Löhnen und guten Karrieremöglichkeiten immer weniger Lehrverhältnisse abgeschlossen.

Sollte mit dem Vorschlag des Inländervorranges gemeint sein, dass Arbeitslose oder Ungelernte, oder gar Flüchtlinge auf den Bau verschoben werden können, verkennt die Politik die Fachkom-

Überbauung Lee Side Faulensee

Fühlen Sie die Seebrise

Die Überbauung Lee-Side Faulensee besteht aus 2 Mehrfamilienhäusern mit je 3 Eigentumswohnungen und einer Einstellhalle. Jede der 3½ bis 5½ Zimmerwohnungen bieten eine geniale Grosszügigkeit und eine unvergleichbare Weitsicht auf den Thunersee und das Alpenpanorama.

Spezieller Bauablauf

Im November 2015 erhielt die Zaugg Bau AG, von der Bauherrschaft den Baumeisterauftrag. Mit der Planung und Organisation der Bauplatzinstallation konnte sofort begonnen werden. Am 22. Februar 2016 wurde ein Wolff Kran WK 92 SL montiert. Die Herausforderung an dieser Kranmontage war, dass wir wieder einmal fast keinen Platz vorfanden. Eigentlich nichts Spezielles mehr, sondern leider schon fast Standard.

Da sich die Baustelle an steiler Hanglage befindet, wird etappenweise an den Häusern A und B gearbeitet. Der reibungslose Ablauf auf der Baustelle mit Baumeisterarbeiten, Abdichtungen, Isolationen, Gebäudehinterfüllung und Gerüstungen ist sehr

Trotz engen Platzverhältnissen haben wir eine optimale Lösung gefunden.

komplex. Damit alles Hand in Hand abläuft, ist unser Polier Berger Hans und sein Team inklusive Bauleitung stark gefordert. Alle am Bau beteiligten Unternehmer müssen zum richtigen Zeitpunkt auf der Baustelle sein!

Eindrücke Polier Berger

«Wunderbare Lage der Baustelle hier in Faulensee, jedoch

sind die Platzverhältnisse sehr beschränkt, was es schwierig machte die Baustelle optimal zu installieren. Trotz engen Platzverhältnissen haben wir eine optimale Lösung gefunden. Die Herausforderung auf dieser Baustelle ist das Koordinieren der verschiedenen Arbeitsgattungen, damit alles reibungslos abläuft».

*Beat Leuenberger
Bauführer Hochbau*

Bauherrschaft

RTM Investment AG

Architektur

Wegmüller und Briggen
Architektur AG
3655 Sigriswil

Bauleitung

Wittwer und Pulfer
Architekten AG
3510 Konolfingen

Ingenieur

Dahinden Beat GmbH
3700 Spiez

Umbau/Erweiterung Solina Südflügel Steffisburg



Nachdem wir im Frühjahr bereits an den Umbauarbeiten des Annexgebäudes beteiligt waren, durften wir erneut beim Umbau und der Erweiterung des Südflügels mitwirken.

In der Bauwand wurden einige Fenster erstellt, so dass die Heimbewohner den Bauvortschritt gut beobachten können.

Los ging es für uns anfangs September mit dem Errichten einer geschlossenen Bauwand um den gesamten Baustellenbe-

petenz und den Sachverstand unserer Mitarbeiter und unseres Baugewerbes in krasser und beidseitiger Weise.

Zwei Drittel des Baustellenpersonals im Bauhauptgewerbe hat eine berufsspezifische Ausbildung. Das andere Drittel hat sich mit langfristiger Erfahrung und Fortbildung hohes Fachwissen angeeignet. Also bitte etwas mehr Respekt für unsere Baubranche.

Was diese zu leisten imstande ist, zeigen stellvertretend unsere Mitarbeiter. Zu sehen in den Baustellenberichten der heutigen Z-News. Viel Vergnügen!

*Markus Walther
Verwaltungsratspräsident*

reich. In der Bauwand wurden einige Fenster erstellt, so dass die Heimbewohner den Bauvortschritt gut beobachten können. Nachdem der Aushub und die Abbrucharbeiten durch die Firma Isenschmid AG erstellt waren, startete unser Team unter Polier Urs Schneider mit den Betonarbeiten an der Bodenplatte des neuen Wintergartens. Hier galt die Aufmerksamkeit dem komplizierten Abschaltungsdetail, dieses hatte verschiedene Höhen, Gefälle und ausserdem alle 50 cm eine Aussparung für die Lüftung. Weiter ging es mit den Betonwänden im EG, anschliessend wurde durch den Stahlbauer die Stahlkonstruktion für die Verbunddecke versetzt. Während dieser Zeit versetzte unser Team die Stahlkonstruktion im Gebäudeinneren des EG. Danach wurde noch der Überbeton der Verbunddecke eingebaut. So waren, ausser dem Fassadenmauerwerk, die Hauptarbeit ausserhalb des Gebäudes erledigt.

Diese war um einiges aufwendiger als im Vorfeld angenommen wurde.

Im Inneren des Gebäudes entstand ein neuer Lift, für diesen musste erstmals unser Betonfräser aufgeboden werden. Als die Deckendurchbrüche erstellt waren, konnte unser Fräser noch

diverse Tür- und Wanddurchbrüche und Kernbohrungen für die neuen Leitungsführungen erstellen.

Zeitgleich wurden im UG neue Trennwände aus Kalksandstein hochgezogen. Als die Wände fertig waren, konnte man mit dem Versetzen der Stahlkonstruktion im UG beginnen. Diese war um einiges aufwendiger als im Vorfeld angenommen wurde. Man musste zusätzliche Fundamentverstärkungen und Stützen einbauen um die Lasten von den oberen Geschossen abzufangen. Als letzte Arbeit stand das Zumauern der Wanddurchbrüche an, was ziemlich zeitaufwendig

war, da die ganzen Lüftungskanäle bereits montiert waren.

*Simon Müller
Bauführer Kundendienst*

Bauherrschaft

Solina Verein Steffisburg

Architektur

HMS

Architekten und Planer AG

3700 Spiez

Bauleitung

Alpinice Bauconsulting AG

Toni Alpinice

3806 Bönigen

Ingenieur

Bührer + Dällenbach Ing. AG

3612 Steffisburg

Sanierung Freispiegelstollen Burglauenen

2016 hatten wir im Tiefbau einen Traumstart. Mit dem Auftrag der Jungfraubahn AG für die Sanierung des Freispiegelstollen KW Lütschental in Burglauenen konnten wir im Januar perfekt starten.

Die Zeitvorgabe für die Sanierungsarbeiten war sehr sportlich. Da der Stollen nur während 7 Wochen trocken war, mussten sämtliche Arbeiten in dieser Zeit ausgeführt werden. Bereits die Installation war eine Herausforderung. Elektroleitungen mit 64 Ampere, über 350 m Wasser- und Abwasserleitungen

Die Zeitvorgabe für die Sanierungsarbeiten war sehr sportlich.

in demselben Ausmass und Arbeiten bei minus Temperaturen. Schlammabsetzbecken, Neutralisationsanlage und eine Stollenheizung. Das alles konnten wir vorgängig aufzügeln und installieren.

Am Montag 18.01.2016 wurde der Stollen entleert und wir



konnten ab Mittag in den Untertagebau einsteigen. Als erstes wurde über eine Länge von 300 m der ganze Stollenumfang mit 2100 bar Wasserhöchstdruck gereinigt und wo nötig alte und lose Mörtelstellen abgetragen. Die Firma Hydrojet AG leistete sehr gute Arbeit. Waren doch ihre Mitarbeiter teils lange im Einsatz. Ab jeweils 18:00 Uhr bis weit in die Nacht wurde das abgetragene Material durch unsere Leute aus dem Stollen transportiert.

Nach zwei Wochen waren die ganzen vorgegebenen 300 m ge-

reinigt und zum Reprofilieren bereit. Mit zwei Personalschichten, eine ab 07:00 bis 17:00h und die zweite ab 17:00 bis 03:00 wurde der Stollenteil wieder Instand gestellt. Hier konnten wir auf eine gute Begleitung der SIKA zählen, die zu jeder Zeit durch Robert Bruni mit guten Ratschlägen zu unserer Seite stand. Für die Instandsetzungsarbeiten waren uns fünf Wochen vorgegeben. Um das straffe Programm einhalten zu können, konnten wir auf Mitarbeiter der Firmen Ghelma AG und Frutiger AG zurückgreifen. Diese Zusammenarbeit erwies

sich als ausgezeichnet und sämtliche Mitarbeiter aus den drei Firmen leisteten Gewaltiges. Wir konnten diese Arbeiten vier Tage früher abschliessen als vorgegeben war.

Die ganze Deinstallation von Elektro, Wasser, Neutralisation und Baracken verlief reibungslos.

Eine solch ausgezeichnete Zusammenarbeit aller Beteiligten hat mich sehr gefreut.

Allen Beteiligten danke ich ganz herzlich für die sehr angenehme Zusammenarbeit und freue mich auf nächste, interessante Bauprojekte.

*Abteilungsleiter Tiefbau
Matthias Riesen*

Bauherrschaft

Jungfraubahn AG
Kraftwerk Lütschental

Bauleitung:

Nils von Allmen Leiter Kraftwerk
Christian Baumann
Emch+Berger AG

Ingenieur:

Emch+Berger AG Bern
Schlösslistrasse 23
3001 Bern

SIGA 2016 vom 15. bis 17. April

Ganz nach dem Motto der diesjährigen Sigriswiler Gewerbeausstellung «aktiv i d'Zukunft!», präsentierten wir uns von der Zaugg Bau AG, mit mir als OK Präsident, unseren Gästen und Kunden.

Wir nutzten diese Plattform, der Sigriswiler Bevölkerung und allen Interessierten die Übernahme der einheimischen Unternehmung Sägesser AG zu erklären.

Wir nutzten diese Plattform, der Sigriswiler Bevölkerung und allen Interessierten die Übernahme der einheimischen Unternehmung Sägesser AG durch die Zaugg Bau AG zu erklären. Dieser Informationsaustausch wurde von der Bevölkerung sehr

geschätzt. Marcel Kämpf als zukünftiger Geschäftsleiter war an unserem Stand mehr als 4 Stunden präsent.

Wir empfingen an diesen drei Tagen noch weitere Gäste an unserem Stand mit würdigen Weinen und angeregten Gesprächen. Unter anderem waren die Nationalräte Amstutz Adrian und Rösti Albert sowie die Berner Schwinger Kämpf Bernhard

und Siegenthaler Matthias bei uns zu Gast.

Gefreut hat mich persönlich auch der Besuch von vielen unseren Mitarbeitern und der tolle Einsatz von unserem Lehrling Lanz Michael. Er hat unsere Firma am Lehrlingsstand mit vollem Einsatz und Können bestens vertreten.

*Abteilungsleiter Hochbau
Daniel Hildbrand*



Kämpf Bernhard, Schwinger



Z IMPRESSUM

Herausgeber

Zaugg Bau AG, Thun

Redaktion

Ueli Rösti

Fotos

Zaugg Bau AG, Thun

Satz/Druck

Satz-Team AG, Thun

Zaugg Bau AG übernimmt Sägesser AG



Der Familienbetrieb Sägesser AG in Schwanden bei Sigriswil wird von der Zaugg Bau AG übernommen und ab 1. Juli 2016 unter dessen Leitung weitergeführt.

Die Zaugg Bau AG erhofft sich mit dieser Übernahme die Nutzung von Synergien in der Region des rechten Thunerseeufers.

Davon betroffen sind acht Mitarbeiter. Ziel ist es, am Standort der Sägesser AG festzuhalten und je nach Geschäftsverlauf die eine oder andere Stelle zu schaffen. Als Geschäftsleiter wird der gebürtige Sigriswiler und heute in Gunten ansässige Marcel Kämpf (vierter von rechts) eingesetzt. Mit dem Baugeschäft Sägesser AG gehen auch der Werkhof im Laueli Oberhofen und das gesamte Inventar in die Zaugg Bau AG über.

Die Zaugg Bau AG erhofft sich mit dieser Übernahme die Nutzung von Synergien in der Region des rechten Thunerseeufers.

Die Zaugg Bau AG freut sich auf eine konstruktive, befruchtende Zeit sowie eine gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Baugeschäftes Sägesser AG.

*André Lengen
Geschäftsleiter*

Zaugg Bau Meisterschaft 2015

Die Zaugg Bau Meisterschaft 2015 startete mit dem Pfeilwerfen und dem Veloparcours im April 2015. Die Wettkämpfe Kugeln und Luftgewehrschiessen wurden im Mai ausgetragen.

Da der Platz gering und der Grillplatz der Überbauung Längmatt weichen musste, wurde kurzer Hand eine neue Disziplin und ein neuer Grillplatz eingeführt. Die neue Disziplin ist das Baggern welches wir im September 2015 absolvierten.

Neu findet das gemütliche Beisammen sein nach dem Wett-

kampf in der Werkhofhalle statt. Matthias Gloor (Polier Hochbau) organisiert die Events und sorgt sich auch um unser Wohl. Wir danken Matthias ganz herzlich für sein Engagement und freuen uns auf die Meisterschaft 2016. Baggern und essen in der Werkhofhalle sind nicht die einzigen Neuheiten im 2015. In der Geschichte der Zaugg Bau Meisterschaft gibt es ein «Novum», denn die Meisterschaft wurde von einer Frau gewonnen! Die Teilnehmerzahl betrug 36 Männer und 2 Frauen.

Die Preisverleihung der Zaugg Bau Meisterschaft fand am 23. Oktober 2015 bei gemütlicher «Ambiente» in der Werkhofhalle statt. Die Meisterschaft wurde mit dem traditionellen Raclette (Streicher Daniel Hildbrand) und einem Walliser Wein beendet.

Auszug aus der Rangliste

1. Steuri Dominique
2. Aegerter Rolf
3. Kurth Stefan

*Jürg Andrist
Bauführer Tiefbau*



Eintritte

Rodriguez Roberto 22.01.16

Dellenbach Natalie 01.02.16

Salzmann Daniel 01.08.16

Austritte

Messerli Walter 30.11.15

Wüthrich Jenny 31.01.16

Wüthrich Christine 29.02.16

Wittwer Markus 29.02.16

Gerber Ueli 31.03.16

Schärer Julien 31.03.16

Weiterbildung

Schär Romano
dipl. Baupolier Jan. 2016

Zielke Andreas
dipl. Vorarbeiter Nov. 2015